

Eurohoch. Rezessionsängste. Folgt jetzt der Exporteinbruch?

~

Wollerau, Schweiz (ots) - Die Entscheidung der EZB, die Leitzinsen unverändert bei 4% zu belassen, sorgt für neue Höhenflüge des Euro und belastet zunehmend die exportorientierte Wirtschaft. Es droht ein dramatischer Einbruch im Exportsektor, der in seinen Dimensionen an 1995 erinnern könnte.

Der Binnenhandel wird die Einbrüche - man spekuliert mit Rückgängen bis zu 35% - nicht kompensieren können. Die damit verbundenen Gewinneinbrüche werden weitere Unternehmenspleiten und Massenentlassungen nach sich ziehen. Verstärkt wird dieser Effekt noch durch den Abwärtstrend der asiatischen Börsen und die immer lauter werdenden Stimmen, die vor einer Rezession in den USA warnen.

Wann Europa so richtig in diesen Abwärtssog hinein gezogen wird, ist nicht leicht abzuschätzen. Dass es abwärts gehen wird, ist unbestritten. "Die Anleger wären gut beraten", so ein Analyst des renommierten Schweizer Börsenspezialisten Neuro System, "sich gründlich auf die Krise in Europa vorzubereiten. Denn das jetzige Rumoren könnte sich schnell zu einem regelrechten Erdbeben entwickeln."

Nachdem zudem die OPEC am 5. März 2008 ankündigte, die Fördermengen nicht zu erhöhen, ist eine neue Ölpreiserhöhung damit quasi eingeleitet. Für die Weltwirtschaft, die mit immer neuen Negativmeldungen und stark verunsicherten Verbrauchern zu kämpfen hat, ist das ein erneuter Dolchstoß. Der Börsenindikator Neuro System rechnet daher mit fast durchgängig sinkenden Indizes.

Das immer wieder durch seine verblüffend exakten Prognosen Schlagzeilen machende Unternehmen Neuro System gilt inzwischen als erste Informationsquelle für Börsianer. Sein Erfolgsgeheimnis ist ein auf Künstliche Intelligenz und neuronale Netze basierendes Prognosesystem. Von dessen Output kann jeder Interessierte profitieren: Die errechneten Szenarien werden nämlich regelmäßig in Form von konkreten Anlage- und Handlungsempfehlungen publiziert. Die stark nachgefragten Börsenbriefe erscheinen fünfmal pro Woche und sind gegen eine moderate Schutzgebühr direkt über die Website zu beziehen.

~

Rückfragehinweis:

Pressekontakt:

Neuro System Datenverarbeitung AG

Hauptstrasse 46 A

8832 Wollerau

Schweiz

Kontaktperson: Rolf Hunziker

Tel.: +41/62/723'18'50

Internet: www.neuro-system-daten.com

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0266 2008-03-11/14:01

111401 Mär 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080311_OTS0266